

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Kris24“ vom 17. März 2022 22:16**

## Zitat von Susi Sonnenschein

Das stimmt.

Ich persönlich will niemanden überzeugen.

**Mir wäre es einfach lieb, wenn man einigermaßen respektvoll miteinander umgeht, ohne zu beleidigen.** Egal, auf welcher Seite man steht.

Das hast du aber nicht getan. Und genau das wünsche ich mir. (Ich fühlte mich verhöhnt, wenn man die Argumente der "Gegenseite" nicht nennt bzw. ins Lächerliche zieht. Und dieses Gefühl der Verhöhnung bleibt auch nach Corona. Dich kenne ich nicht näher, aber es gibt Menschen, mit denen ich nur noch professionell umgehe. Lange Zeit dachte ich, ich sei alleine und schwieg im realen Leben, aber seit einigen Monaten habe ich viele Gespräche mit Menschen, die dasselbe fühlen. Und wenn selbst der BDI-Chef sich aktuell angeblich gegen Lockerung ausspricht.)

Ich bin deshalb für die Maskenpflicht, weil ich endlich mal wieder vor halbwegs gefüllte Klassen stehen möchte, das wäre für mich Normalität. Bei uns fehlen in vielen Klassen 20 % ständig wechselnd und mehr und das seit Wochen. Klassengemeinschaft? Manche fehlen 4 Wochen am Stück, manche bereits mehrfach mindestens eine Woche. Ich hatte in diesem Jahr noch keine einzige Klasse nur eine einzige Stunde komplett. Liegt auch daran, dass viele bei uns die Maskenpflicht nicht ernst nehmen, dass das kleine Geschwister in Kita sich ansteckt und dann zuhause den Rest. Von daher ändert sich vermutlich nicht viel, außer das ich wieder ausgelacht werde, wenn ich sie trage (und beim letzten Mal hat es kurz darauf denjenigen getroffen mit jetzt mindestens 4 Monaten Longcovid, er spricht jetzt anders).